Informationsblätter

Abrüstung, Rüstungskontrolle und Zivile Konfliktbearbeitung in der deutschen Bundespolitik: Wie viel wird wofür ausgegeben?

Innergesellschaftlich wie international bedroht Gewalt nicht nur Menschenleben, sondern stellt letztlich unser aller Zukunft in Frage. In den letzten dreißig Jahren ist das Bewusstsein dafür gewachsen, dass Gewalt keine Konflikte löst und keinen Raum für einen Interessenausgleich lässt. Die kurzzeitige Befriedung eines Konfliktes mit Waffengewalt führt in aller Regel zu seinem späteren Wiederausbruch - oftmals unter weit destruktiveren Vorzeichen. Doch die Politik stellt in aller Regel viel mehr Ressourcen für Militär und Krieg als für die friedliche Beilegung von Konflikten zur Verfügung.

Unter Ziviler Konfliktbearbeitung /ZKB) verstehen wir die Bearbeitung von Konflikten ohne die Anwendung von Gewalt und mit dem Ziel, eine Konflikttransformation zu erreichen, die die als berechtigt angesehenen Interessen aller Konfliktparteien berücksichtigt und zu einem nachhaltigen friedlichen Zusammenleben mit Gerechtigkeit führt.

Abrüstung, Rüstungskontrolle, Verzicht auf Waffenexporte u.v.m. sind wichtige außenpolitische Politikfelder, die zur Verhinderung und Deeskalation von Konflikten beitragen. Sie sind deshalb in dieser Übersicht mit aufgenommen.

Zivile Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention sind selbstverständlich wichtige Anliegen auch in der Innenpolitik. In diesem Papier geht es uns aber primär um die außenpolitische Dimension der deutschen Politik, obwohl wir zwei Positionen aus dem BMFSJ mit aufgenommen haben.

Welche Maßnahmen werden mit welchen Beträgen finanziert?

Der Bundeshaushalt wird jedes Jahr veröffentlicht[1]. Nach BSV-Recherchen stehen im Bundeshaushalt 2017 rund 3,470 Milliarden Euro für Abrüstung und Zivile Konfliktbearbeitung im weitesten Sinne zur Verfügung.

Trotz dieses weiten Verständnisses, das über die Zahlen hinausgeht, die von den Bundesministerien selbst als konfliktrelevant markiert werden: Für den Einzelplan 14, also den Haushalt des Bundesverteidigungsministeriums, sind 2017 rund 37 Milliarden Euro vorgesehen. Das sind 8 Prozent mehr als noch 2016. Für das Militärische wird mehr als zehnmal mehr ausgegeben als alles, was der Abrüstung und der Zivilen Konfliktbearbeitung zugerechnet werden kann.

Stand: Januar 2017

[1] https://www.bundeshaushalt-info.de/download.html

Herausgeber:

Bund für Soziale Verteidigung e.V.
Schwarzer Weg 8
32423 Minden
Telefon 05 71 - 29 45 6
Telefax 05 71 - 23 01 9
info@soziale-verteidigung.de
www.soziale-verteidigung.de

Bankverbindung:
Sparkasse Minden - Lübbecke
BLZ 490 501 01
Kto. 89 420 814
IBAN DE73 490 501 01 0089 420 814
Swift-Code WELADED1MIN

Unsere Projektseiten:
www.no-blame-approach.de
www.nonviolentpeaceforce.de
www.friedensbildung-nrw.de

BSV ist Mitglied dieser Organisationen:
Forum Ziviler Friedensdienst
Kooperation für den Frieden
Netzwerk Friedenskooperative
Nonviolent Peaceforce
Plattform Zivile Konfliktbearbeitung
War Resisters' International

Haushaltstitel und Ausgaben für Aufgaben, die der Zivilen Konfliktbearbeitung zugeordnet werden können, 2015-2017

Bezeichnung		**2015**	**2016**	**2017**
		In Tsd. €[2]	In Tsd. €	In Tsd. €
Auswärtiges Amt (AA)	Titel			
Ad-hoc Strafgerichtshöfe	0501-687-10-3			
- Ex-Jugoslawien		5.222	6.777	2.810
- Ruanda		2.423	3.198	Entfällt
- IRMCT (Internat. Residualmechanismus der beiden oben genannten)		3.114 3.894	4.030	
Internationale Konferenzen (Abrüstung)	0501-687 10-4	471	614	597
Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)	0501-687 14-8	17.500	17.500	26.300
Schiedshof in Den Haag	0501-687 14-11	56	56	56
Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OVCW)	0501-687 14-17	5.500	6.700	5.000
Organisation über den umfassenden Nuklearen Teststoppvertrag	0501-687 14-18	2.810	3.852	2.700
(Insgesamt; durch ergänzende Gelder)		4.745	4.745	5.300
Ständiger int. Strafgerichtshof	0501-687 14-24	14.329	15.005	15.755
Internationales Komitee vom Roten Kreuz (IKRK)	0501-687 17-1	1.370	1.750	1.750
Hilfsfonds des Hohen Flüchtlingskommissars der VN (UNHCR)	0501-687 17-3	8.000	8.000	12.000
Hilfsprogramm der VN für palästinensische Flüchtlinge (UNRWA)	0501-687 17-4	8.000	8.000	9.000
Büro des Hochkommissars für Menschenrechte (UNHCHR)	0501-687 17-5	5.000	5.000	5.000
Internationale Beobachtertruppe auf der Sinai-Halbinsel (MFO)	0501-687 17-6	470	470	470
Implementation Support Unit (ISU) für das Verbot von Antipersonenminen	0501-687 17-12	50	50	50
Hilfsfonds des UN-Office for the Coordination of Humanitarian Affairs (OCHA)	0501-687 17-13	1.500	1.617	2.500

[2] D.h. zum Beispiel: 567 = 567.000; 1.300 sind 1.300.000 usw.

Anna-Lindh Euromedstiftung	0501-687 17-14	400	400	400
Allianz der Zivilisationen	0501-687 17-17	315	315	315
Global Forum on Migration and Development (GFMD)	0501-687 17-25	75	75	75
Demokratisierungs- und Ausstattungshilfe, Maßnahmen zur Förderung der Menschenrechte	0501-687 23-029	14.995	25.513	27.513
Maßnahmen der Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitungszusammenarbeit	0501-687 27-029	25.386	30.000	30.000
Leistungen im Rahmen des Stabilitätspaktes Afghanistan der Bundesregierung	0501-687 28-029	175.330	180.000	180.000
Humanitäre Hilfe und Krisenprävention	0501-687 30	570.000	982.000	1.206.000
Einrichtungen zur Pflege der Auslandsbeziehungen	0502-685 20-029	7.482	7.266	7.519
- Erläuterung: Gesellschaften die sich für die gegenseitige kulturelle Verständigung einsetzen				
Einrichtungen zur Pflege der Auslandsbeziehungen im Forschungs- und Wissenschaftsbereich	0502-685 21-165	1.454	3.600	3.624
- Erläuterung: Forschungszentrum für OSZE-Studien beim Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg				
Zuwendungen an das Berliner Zentrum für internationale Friedenseinsätze (ZIF)	0502-685 22-165	2.786	10.000	10.022
Zuschüsse zu Vorhaben zur Förderung des europäischen Gedankens	0502-685 25-029	915	1.022	1.028
Bundespolizei				
Mandatierte polizeiliche Friedensmissionen und bilaterale polizeiliche Auslandseinsätze in int. Krisengebieten	0625-532 04-042	7.761	8.131	10.631
Bundesministerium für Verteidigung				
Aufwendungen im Rahmen der nationalen Umsetzung des KSE-Vertrages und des Wiener Dokumentes einschließlich des Open-Skies-Vertrages soie Chemiewaffenübereinkommens	1402-532 01-032	669	750	750

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)				
Maßnahmen zur Stärkung von Vielfalt, Toleranz und Demokratie	1702-684 04-165	104.500	50.500	104.500
Stärkung der Zivilgesellschaft (Freiwilligendienste)	1703-684 11-290	264.821	322.602	310.602
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)				
Förderung von Medien, Zugang zu Information und Meinungsfreiheit in Kooperationsländern	2301-687 05-023	19.200	19.200	16.200
Entwicklungsfördernde und strukturbildende Übergangshilfe (Ab 2016: Krisenbewältigung und Wiederaufbau, Infrastruktur)	2301-687 06-023	201.426	400.000	500.000
Ziviler Friedensdienst	2302-687 72-023	39.000	42.000	45.000
Entwicklungspolitischer Austausch und Freiwilligendienst	2302-687 74-023	31.000	41.000	43-000
Beiträge an die Vereinten Nationen, ihre Sonderorganisationen sowie andere int. Einrichtungen und int. NRO´s	2303-687 01-023	154.900	186.883	192.808
Sonderinitiativen: Eine Welt ohne Hunger, Fluchtursachen bekämpfen, Flüchtlinge reintegrieren, Stabilisierung und Entwicklung Nordafrika-Nahost	2310-687 03	200,000	590.000	685.000
Bundesministerium für Forschung und Bildung				
Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HFSK)	3003-632 50-5.3	1.747	1.813	2.137
	Insgesamt	**1.904.722**	**2.990.298**	**3.470.442**